

Porsche führt MHP FleetExecuter am Standort Zuffenhausen ein

25/03/2024 Der Sportwagenhersteller Porsche orchestriert Teile seiner Logistik innerhalb des Werks Zuffenhausen künftig mit der Software MHP FleetExecuter. Die Prozessautomatisierung soll die Effizienz und Flexibilität in der Produktion steigern.

Damit setzt Porsche erstmals in der Unternehmensgeschichte auf eine zentrale Flottenleitsteuerung. Die in die bestehende IT-Infrastruktur integrierte Cloud-Lösung ist in den Stammwerken in Zuffenhausen im Einsatz. Dort dient sie als funktionaler Core der Automatisierung des Logistikprozesses. In Kürze sollen weitere Roll-outs folgen, etwa beim Bau des Taycan. Geplant sind zahlreiche Projekte, bei denen insgesamt mehrere hundert Fahrzeuge in unterschiedlichen AGV-Flotten mit mehr als 300 Funktionen im Einsatz sind. Die Tochtergesellschaft der Porsche AG ist dabei für Beratung, Implementierung, Produktentwicklung sowie Service und Support verantwortlich.

MHP FleetExecuter orchestriert Aufzüge, Tore und Anlagen

Aktuell führen 27 Fahrerlose Transportfahrzeuge (FTF) auf einer Strecke von 750 Metern bis zu 1600

Materialtransporte inklusive Ladefahrten am Tag durch. Dabei orchestriert der MHP FleetExecuter verschiedene neue und ältere Assets wie Aufzüge, Schnelllauftore und Bestandsanlagen. Außerdem überwinden die FTF auf ihrem Weg zwischen den verschiedenen Hochregalen vier automatische Tore, ein Doppelaufzugsystem und vier kreuzende Fremdsysteme.

Henning Hiebsch, Partner und Business Owner FleetExecuter bei MHP: „Wir haben es hier mit einer komplett neuartigen Architektur zu tun. Um die individuellen Anforderungen bei Porsche zu erfüllen, haben wir die Lösung so konfiguriert und weiterentwickelt, dass sie die prozesskritische Produktionsversorgung hundertprozentig sicherstellt. Trotz ihrer technischen Komplexität bleibt sie für den Endanwender intuitiv bedienbar." Dafür wurde die Anwendung im Vorfeld vollständig digital modelliert und simuliert und anschließend physisch im MHPLab, einer Testfläche von MHP in Ludwigsburg, sowie in einer kundennahen Cloud-Infrastruktur erprobt. Mit dem Ergebnis, dass die Software bereits wenige Monate nach Projektbeginn in Betrieb genommen werden konnte.

Marc Lösken, Leiter Porsche Markenlogistik: „Ich bin positiv überrascht, dass das Projekt trotz einer kurzen Realisierungszeit von nur neun Monaten so erfolgreich angelaufen ist." Es waren vier Parteien mit 100 Teilnehmenden in das Projekt involviert und es mussten etliche Anbindungen an eigene und fremde Systeme realisiert werden – trotzdem konnte der FleetExecuter pünktlich in den Automatikbetrieb gehen. Seit Juni 2023 sind die Werke 2 und 3 bei Porsche in Zuffenhausen live. Es folgen zehn weitere Projekte, darunter im „Bau 70", der Montagehalle des Porsche Taycan, bei dem neue AGVs die Produktionsversorgung unterstützen.

Effizienz um bis zu 20 Prozent steigern

Durch den MHP FleetExecuter werden die Potenziale in der Intralogistik voll ausgeschöpft: Die Software kann die Effizienz um bis zu 20 Prozent steigern, sie bietet mehr Transparenz und Resilienz auf dem Shopfloor von Porsche und stellt damit die Basis für verbesserte Prozesse dar. Mit ihr lässt sich zudem eine zuverlässige Systemverfügbarkeit erreichen: So ist der MHP FleetExecuter mit einer Vielzahl von Sonder- und Notfallfunktionen ausgestattet, die eine hohe Fehlertoleranz gewährleisten. Außerdem können Kosten reduziert werden – beispielsweise durch prozessoptimiertes Energiemanagement. Das führt im Ergebnis zu einem schnellen Return on Investment.

Albrecht Reimold, Mitglied des Vorstands Produktion und Logistik der Porsche AG: „Durch die Nutzung des MHP FleetExecuter sind wir effizienter und flexibler als bisher in unserer werksinternen Logistik. Damit lässt sich unsere immer größer werdende Zahl an Fahrerlosen Transportfahrzeugen punktgenau steuern. Gleichzeitig können wir durch die software-gesteuerten Transportsysteme bisherige LKW-Fahrten einsparen und damit einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten."

Mit dem MHP FleetExecuter zum Full-Service-Anbieter

Um die Intralogistik zu optimieren, nutzen immer mehr Unternehmen Fahrerlose Transportsysteme.

Und damit sich auch FTF von unterschiedlichen Herstellern gesamtheitlich steuern lassen, ist eine herstellerübergreifende Software für das Flottenmanagement erforderlich. Die Management- und IT-Beratung MHP hat mit dem FleetExecuter eine Cloud-Lösung auf den Markt gebracht, die genau das leistet: Die zentrale und konsolidierte Steuerung der gesamten Flotte unabhängig vom Hersteller – und damit auch unabhängig von der Kommunikationsschnittstelle, der Datenquelle und dem Grad der Automatisierung einzelner Systeme.

Die Integration des FleetExecuters ist ein Paradebeispiel, wie sich MHP von einem Beratungsunternehmen zu einem ganzheitlichen IT- und Softwareanbieter wandelt. Seit dem Frühjahr 2023 bietet MHP gemeinsam mit Technologie- und Industriepartnern Software-as-a-Service-Lösungen (SaaS-Lösungen) an. Dazu zählt auch der MHP FleetExecuter, eines der ersten Softwareprodukte aus dem neuen Portfolio Industrial Cloud Solutions (ICS). In diese Industrial Cloud Solutions fließen die ganze Erfahrung und das umfassende Know-how von MHP und verschiedenen Partnern ein. Unternehmen aus Automotive, Manufacturing und Logistics erhalten verprobte und fertige Softwareprodukte, mit denen sie ohne großen Aufwand ihre Prozesse digitalisieren. Die einzelnen Lösungen werden kontinuierlich weiterentwickelt, so auch in den vergangenen zwei Jahren mit der digitalen Flottenmanagement-Lösung von MHP. Mit dem Zuschlag von Porsche hat die Lösung einen deutlichen Sprung geschafft. Nach den ersten Proofs of Concept ist nun der Go-live bei Porsche erfolgt – mit Beauftragungen über die gesamte Wertschöpfungskette.

Weitere und detailliertere Informationen zu dem MHP FleetExecuter finden Sie hier.

Über MHP

Als Technologie- und Businesspartner digitalisiert MHP seit 27 Jahren die Prozesse und Produkte seiner weltweit rund 300 Kunden in den Bereichen Mobility und Manufacturing und begleitet sie bei ihren IT-Transformationen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Für die Management- und IT-Beratung steht fest: Die Digitalisierung ist einer der größten Hebel auf dem Weg zu einem besseren Morgen. Daher berät die Tochtergesellschaft der Porsche AG sowohl operativ als auch strategisch in Themenfeldern wie beispielsweise Customer Experience und Workforce Transformation, Supply Chain und Cloud Solutions, Platforms & Ecosystems, Big Data und KI sowie Industrie 4.0 und Intelligen Products. Die Unternehmensberatung agiert international, mit Hauptsitz in Deutschland und Tochtergesellschaften in den USA, Großbritannien, Rumänien und China. Mehr als 4.500 MHPlerinnen und MHPlervereint der Anspruch nach Exzellenz und nachhaltigem Erfolg. Dieser Anspruch treibt MHP weiter an – heute und in Zukunft.

MEDIA ENQUIRIES



Jan Klonz

Spokesperson Production and Quality
+49 (0) 170 / 911 0619
jan.klonz@porsche.de



Benjamin Brodbeck

Head of Public Relations & Press MHP
+49 (0) 152 / 331 45809
Benjamin.Brodbeck@mhp.com

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2024/unternehmen/porsche-mhp-fleetexecuter-standort-zuffenhausen-35572.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5949e4be-ca03-4d44-9801-dff7f81df9fd.zip

Externe Links
https://www.mhp.com/de/
https://newstv.porsche.com/de/